

# Schüler spielen EU-Parlamentarier

Bernd Lange (SPD) beantwortet Fragen

kre Lüneburg. Gewöhnlich sind es die Schüler, die Fragen beantworten müssen – umgekehrt war es jetzt an den Berufsbildenden Schulen I (BBS): Schüler fragten – und der Europa-Abgeordnete Bernd Lange (SPD) antwortete. Der Politiker war für mehrere Stunden zu Gast an der BBS I, um vor allem jungen Erstwählerinnen und Erstwählern die Europäische Union und deren Bedeutung näher zu bringen.

Die Veranstaltung ist Teil eines Projekts von „Europe Direkt Lüneburg“ (angesiedelt bei der Regierungsvertretung), der Landesschulbehörde und acht Schulen in der Region. „Ziel der Veranstaltung ist es, junge Menschen zu motivieren, sich zu engagieren und vor allem auch ihr Wahlrecht zum Europä-

ischen Parlament am 25. Mai 2014 wahrzunehmen“, erläutert Lehrerin Silke Grohmann.

Zuvor hatten die BBS-I-Schüler an einem Planspiel teilgenommen, das sich mit einem aktuellen europäischen Thema beschäftigt. Die jungen Männer und Frauen schlüpften dabei selbst in die Rollen von Parlamentariern aus verschiedenen Ländern und Parteien. Sie diskutierten, feilschten um Kompromisse und verabschiedeten als Europäisches Parlament schließlich eine EU-Richtlinie. Abschließend stellten sie in großer Runde Fragen an Bernd Lange, wollten mehr wissen über die Haltung des Europaparlaments zu den Themen Datenschutz, Flüchtlings- und Asylpolitik sowie zur EU-Finanzpolitik.